

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)



TFH Berlin

Bachelor-Studiengang

**Gartenbau**  
*Horticulture*

**Modulhandbuch**

Ansprechpartner:  
Prof. Dr. H. Eggers  
egg@tfh-berlin.de

## Inhaltsverzeichnis

Modul	Modulname	P / WP	FB	Koordinator/in
<b>1. Studienplansemester</b>				
M 1	Mathematisch-physikalische Grundlagen I / Fundamental Mathematics and Physics I	P	II	Dr. Strauch
M 2	Botanik I / Botany (Plant Science) I	P	V	Dr. Eggers
M 3	Chemie (Agrikulturchemische Grundlagen) / Agriculture Chemistry	P	II/V	Dr. Balder
M 4	Grundlagen der Pflanzenproduktion und Pflanzenverwendung I / Plant Production and Application I	P	V	Dr. Balder
M 5	EDV Grundlagen / Basics of Data Processing	P	VI	Dr. Eggers
M 6	Allgemeinwissenschaftliches Modul / Obligatory Option General Studies	WP	I	Dekan/in des FB I
<b>2. Studienplansemester</b>				
M 7	Mathematisch- physikalische Grundlagen II / Fundamental Mathematics and Physics II	P	II	Dr. Strauch
M 8	Botanik II / Botany (Plant Sciences) II	P	V	Dr. Eggers
M 9	Pflanzenernährung und Bodenkunde / Plant Nutrition and Soil	P	V	Dr. Balder
M 10	Grundlagen der Pflanzenproduktion und Pflanzenverwendung II / Plant Production and Application II	P	V	Dr. Balder
M 11	Gartenbauliche Marktlehre Grundlagen / Basics of Horticultural Marketing	P	V	Dr. Böhm
M 12	Planung, Gestaltung und Entwurf / Landscape Design	P	V	Dr. Balder
<b>3. Studienplansemester</b>				
M 13	Technik Grundlagen / Basics of Technics	P	V	Dr. Eggers
M 14	BWL Grundlagen / Basics of Business Eco- nomics	P	I	Dr. Böhm
M 15	Obstbau / Fruit growing	P	V	Dr. Fritz
M 16	Zierpflanzenbau I / Horticulture I	P	V	Dr. Strauch
M 17	Phytomedizin I / Phytomedicine I	P	V	Dr. Balder
M 18	Versuchswesen, Statistik / Experiment set-up, statistics	P	V	Dr. Strauch
<b>4. Studienplansemester</b>				
M 19	Baumschule I / Nursery Management I	P	V	Dr. Balder
M 20	Gemüsebau I / Vegetable growing I	P	V	Dr. Fritz
M 21	Phytomedizin II / Phytomedicine II	P	V	Dr. Balder
M 22	Praxisphase (incl. AEP - Auswertung von Erfahrungen am Praxisplatz -) / Practical term (incl. evaluation of the practical term)	P	V	Dr. Fritz

Modul	Modulname	P / WP	FB	Koordinator/in
<b>5. Studienplansemester</b>				
M 23	Kommunikation und Beratung / Communication and advisory	P	V	Dr. Böhm
M 24	BWL des Gartenbaus / Business Economics of Horticulture	P	V	Dr. Böhm
M 25	Marketing und Marktforschung im Gartenbau / Marketing and Market Research in Horticulture	P	V	Dr. Böhm
M 29	Sortiments- und Warenkunde I: Zubehör / Obst und Gemüse / merchandise knowledge I	WP	V	Dr. Eggers
M 30	Gemüsebau II / Vegetable growing II	WP	V	Dr. Fritz
M 31	Sortiments- und Warenkunde : Zierpflanzenbau/Baumschule / merchandise knowledge	WP	V	Dr. Balder
M 32	Baumschule II / Nursery Management II	WP	V	Dr. Balder
M 33	Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau I / Marketing and Management in Horticulture I	WP	V	Dr. Böhm
M 34	Zierpflanzenbau II / Horticulture II	WP	V	Dr. Strauch
<b>6. Studienplansemester</b>				
M 26	Technik und EDV / Technics and Dataprocessing	P	V	Dr. Eggers
M 27	Buchführung und Steuern / Bookkeeping and Taxes	P	I	Dr. Böhm
M 28	Technik des Gartenbaus / Technic of Horticulture	P	V	Dr. Eggers
M 35	Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau II / Marketing and Management in Horticulture II	WP	V	Dr. Böhm
M 36	Ökologischer Gartenbau / Ecological horticulture	WP	V	Dr. Fritz
M 37	Abschlussarbeit / Bachelor Thesis	P	V	Dr. Fritz

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 1
Titel	Mathematisch-physikalische Grundlagen I / Fundamental Mathematics and Physics I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Mathematisch-physikalische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden mit mathematischen und physikalischen Methoden vertraut gemacht und vertiefen mathematische und physikalische Grundlagen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<p>Wiederholung von Brüchen, Potenzen, Wurzeln, Gleichungen, Umformungen, Dreisatz, Prozentrechnung</p> <p>Graphen, Differenzieren, Berechnung einfacher Flächen, Integrieren</p> <p>Trigonometrie, Geometrie und Erweiterungen</p> <p>e-Funktion, ln-Funktion</p> <p>Einführung Physik (Größen, Einheiten, Wechselwirkungen)</p> <p>Kinematik (Translation, Kreisbewegung, Radialbeschleunigung)</p> <p>Dynamik (Newton-Axiome, Beispiele für Kräfte, Impuls)</p> <p>Arbeit und Energie; Energieerhaltung; Impulserhaltung</p> <p>Dynamik der Rotation (Drehmoment, Drehimpuls, kinetische Energie, Drehimpulserhaltung).</p>
Literatur	Lindner: Physik für Ingenieure
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 2
Titel	Botanik I / Botany (Plant Science) I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden lernen die Morphologie und Physiologie höherer Pflanzen kennen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Morphologie und Physiologie höherer Pflanzen unter besonderer Berücksichtigung gartenbaulicher Nutz- und Zierpflanzen Zelle, Gewebe, Gewebesysteme, Organe; der Lebensweg höherer Pflanzen (Keimung, Keimpflanze, erwachsene Pflanze, Blüte, Frucht, Samen); Wurzel, Wasser- und Nährstoffaufnahme; Sprossachse, Wasser- und Nährstofftransport; Blatt, Transpiration, Photosynthese, Stoffwechsel.
Literatur	Straßburger: Lehrbuch der Botanik
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 3
Titel	Chemie (Agrikulturchemische Grundlagen) / Agriculture Chemistry
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden in die Grundlagen der anorganischen und organischen Chemie eingeführt. Sie lernen chemische Methoden und Analysetechnik kennen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur Laborübung
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Aufbau der Atome; Chemische Verbindungen; Chemische Bindung, Metallbindung, Koordinative Bindung, Säure-Base-Reaktionen; Redox-Systeme; Periodensystem der Elemente; Einführung in die organische Chemie, Chemie des Kohlenstoffs; Gesättigte und ungesättigte Kohlenwasserstoffe, Sauerstoff- und stickstoffhaltige organische Verbindungen, Spezielle organische Verbindungen, Kohlenhydrate, Fette, Eiweiße, Farbstoffe, Umweltchemie: Anorganische und organische Schadstoffe, Biozide.  Säuren, Basen und Puffer, Komplexbildung, Redoxreaktionen; Maßanalyse, Polarimetrie und halbquantitative Nachweise. Säure- und Basentitrations mit Indikatoren; Potentiometrische Titrations; Verdünnungsreihen; Puffer; Analyse eines Düngers; Wasseranalyse, Leitfähigkeitsmessung, temporäre, bleibende und Gesamthärte, metallische Korrosion; Bestimmung von Stärke nach Ewers; Mikroskopie von Stärken.
Literatur	Scheffer/Schachtschabel: Bodenkunde
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 4
Titel	Grundlagen der Pflanzenproduktion und Pflanzenverwendung I / Plant Production and Application I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Grundlagen der Pflanzenproduktion und Pflanzenverwendung.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Wachstumsprozesse, Wachstumsfaktoren (Strahlung, Temperatur, CO <sub>2</sub> , Boden, Wasser, Nährstoffe); Wachstumsfaktoren und Steuerung der Pflanzenentwicklung; Produktionsverfahren und Produktionseinrichtungen; Ablauf der Produktion (Modellpflanze) von der Vermehrung bis zur Vermarktung; Beispiele aus den Produktionssparten des Gartenbaus unter besonderer Berücksichtigung der Gehölz- und Zierpflanzenproduktion. Pflanzenverwendung im urbanen Bereich (Stadtgrün, Straßenbegleitgrün, Garten und Park, Innenräume); Standortbedingungen (Klima, Belastungen).
Literatur	Campus. GaLaBau Kompakt
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 5
Titel	EDV Grundlagen / Basics of Data Processing
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erlernen den Umgang mit dem PC und seiner Anwendungsprogramme anhand von Einzelaufgaben.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur SU Klausur Ü
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<p>Betriebssystem Windows. Arbeiten in vernetzter Umgebung. Funktionsweise eines Programmes, Ablaufstrukturen, Datentypen, Datenbanken: Grundbegriffe und Grundzüge des Datenbankentwurf; Tabellenkalkulation: Elementare Konzepte und Anwendungen, fachlogischer Entwurf einfacher Anwendungen aus dem Gartenbau und Implementation mit Excel; Textverarbeitung: Anwendung eines Textverarbeitungssystems, wissenschaftliches und kundenorientiertes Arbeiten. Aufbau und Ablauf einer Powerpoint- Präsentation.</p> <p>Fachspezifische Übungen, Umgang mit Internet Diensten. Recherchieren im Internet: Informationssuche mit Suchmaschinen und fachspezifischen Datenbanken (online und offline) für den Bereich Gartenbau, Auswerten und Präsentieren der Ergebnisse.</p> <p>Übungen zur Handhabung der PC-Benutzeroberfläche ; fachspezifische Übungen mit MS-Word, MS-Powerpoint und MS-Excel</p>
Literatur	Einführung in die EDV
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 6
Titel	Allgemeinwissenschaftliches Modul / Obligatory Option General Studies
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS oder 2+2 SWS
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen, wie z. B. Technik, Wirtschaft, Politik und Recht, unter besonderer Berücksichtigung genderspezifischer Fragestellungen.
Voraussetzungen	keine (Ausnahmen können für die Fremdsprachen festgelegt werden)
Niveaustufe	1. – 6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit, .....
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Prüfungsform	Die Prüfungsform der Teilleistungen werden in der Beschreibung der Lehrveranstaltungen festgelegt
Ermittlung der Modulnote	Die Ermittlung der Modulnote für die beiden Teilleistungsnachweise wird in der Beschreibung der Lehrveranstaltungen festgelegt. Die Modulnote ergibt sich aus dem Mittel (50%/50%) der Leistungsnachweise beider Lehrveranstaltungen
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Die Lehrinhalte kommen aus den Bereichen (bei Natur- und Ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen) <ul style="list-style-type: none"> <li>Politik und Sozialwissenschaften</li> <li>Geisteswissenschaften</li> <li>Wirtschafts-, Rechts- und Arbeitswissenschaften</li> <li>Fremdsprachen</li> </ul> Bevorzugte Veranstaltungsform ist das Seminar mit studentischen Eigenbeiträgen, damit zugleich die Kommunikations- und Diskussionsfähigkeit geschult wird. Die semesterweise aktualisierten Inhalte sind strukturiert und detailliert beschrieben unter der URL: <a href="http://www.tfh-berlin.de/FBI/AW">http://www.tfh-berlin.de/FBI/AW</a>
Literatur	Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt der Eigenverantwortung der Studierenden. Die Auswahl der Lehrveranstaltungen müssen die Studierenden aus den für ihren Studiengang zugelassenen Bereichen treffen (siehe Inhalt)

Zum Inhaltsverzeichnis

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 7
Titel	Mathematisch- physikalische Grundlagen II / Fundamental Mathematics and Physics II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Mathematisch-physikalische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden mit mathematischen und physikalischen Methoden vertraut gemacht und vertiefen mathematische und physikalische Grundlagen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur Laborbericht
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Messungen und Messfehler  Wärmeübertragung (Grundlagen, Leitung, Strömung, Strahlung)  Mechanische Eigenschaften von Flüssigkeiten und Gasen (Druck, Viskosität)  Mechanische Eigenschaften von Festkörpern (Verformungsverhalten, Zugspannung, E-Modul)  Strahlenoptik, Dispersion  Laborübungen ausgewählter Teilbereiche der Physik  Einfache Längenmessungen; Berechnung unregelmäßiger Flächen; Höhen- und Entfernungsbestimmungen
Literatur	Lindner: Physik für Ingenieure; Skripte zum Physikalischen Praktikum
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 8
Titel	Botanik II / Botany (Plant Sciences) II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	6 SWS (4 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden lernen botanische Zusammenhänge kennen und werden in die Systematik eingeführt. Sie erlangen Sicherheit in der Pflanzenbestimmung.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Systematische Gliederung des Pflanzenreichs Wesen der Systematik, wissenschaftliche Namen, Volksnamen, Rangstufen, Sorten. Abteilungen: Bakterien, Algen, Pilze, Flechten, Moospflanzen, Farnpflanzen, Nacktsamer, Bedecktsamer.  Vertiefung des Vorlesungsstoffes durch anatomische und mikroskopische Studien von Zellen und Geweben bzw. Organen (Wurzel, Sprossachse, Blatt, Blüte, Samen, Frucht). Übungen zur Pflanzenbestimmung.
Literatur	Straßburger: Lehrbuch der Botanik
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 9
Titel	Pflanzenernährung und Bodenkunde / Plant Nutrition and Soil
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erlernen die Grundlagen der Pflanzenernährung und Bodenkunde.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Laborübung in Gruppenarbeit
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur Schriftlicher Laborbericht
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Historie der Pflanzenernährung, Nährelemente; Nährstoffbedarf (Gesamtbedarf und zeitlicher Verlauf); Nährstoffquellen und –entzug (Emissionen, Immissionen, Mineralisation, Auswaschung u.a.); Bestimmung des Versorgungszustandes von Pflanzen (Versuche mit Pflanzen in Feld und Gefäß, Symptome, chemische Analysen, Bodenanalysen); Korrektur des Ernährungszustandes (Düngemittel, gesetzliche Grundlagen, Düngungsstrategien). Durchführung und Auswertung eines Vegetationsversuchs (Nährlösungsversuch, Substratversuch); Laborversuche zu Fragen der Pflanzenanalyse, Nährstoffaufnahme, Nährstoffumsatz im Boden, physikalische und chemische Eigenschaften von Substraten,
Literatur	Mengel: Pflanzenernährung
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 10
Titel	Grundlagen der Pflanzenproduktion und Pflanzenverwendung II / Plant Production and Application II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen ihr Kenntnisse in der Pflanzenproduktion und Pflanzenverwendung.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Ansprüche von ausgewählten Pflanzensortimenten; Grundlagen der Analyse der Standortbedingungen; Gütebestimmungen; Pflanzenqualität; Vegetationstechnik. Innenbegrünung, Pflanzensortimente im Außenbereich: privates und öffentliches Grün, Freizeit- und Sportanlagen. Darstellung von Einsatzbereichen.
Literatur	Warda, H.-D.: Das große Buch der Garten- und Landschaftsgehölze
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 11
Titel	Gartenbauliche Marktlehre Grundlagen / Basics of Horticultural Marketing
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden lernen die gartenbaulichen Grundlagen der volkswirtschaftlichen Marktlehre und des Marketing kennen. Sie üben die Erarbeitung, Interpretation und Präsentation von Wirtschaftsdaten des Gartenbaues
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Projektarbeit
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur Referat
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Volkswirtschaftliche Marktlehre: Einführung (Gartenbau in der Volkswirtschaft, begriffliche Grundlagen); Bestimmungsfaktoren und Struktur von Nachfrage und Angebot; Marktgleichgewicht und Preisbildung; Agrarmarktpolitik (Träger, Ziele, Instrumente). Marketing Grundlagen: Marketingplanung (Situationsanalyse, Marketingziele und -strategien); Einsatz der Marketinginstrumente; Marketingorganisation; Marketingkontrolle  Marktanalyse: Untersuchung des Marktes (Angebot und Nachfrage im Inland, Außenhandel) für ein Gartenbauprodukt; Aufarbeitung und Interpretation von Wirtschaftsdaten anhand von Produktions- und Marktstatistiken sowie der einschlägigen Fachliteratur; Erstellung einer Marktanalyse in Gruppenarbeit).
Literatur	Taschenbuch des Gartenbaues. Hrsg.: H. Storck, Stuttgart. Weitere Literatur wird am Anfang des Semesters mitgeteilt.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 12
Titel	Planung, Gestaltung und Entwurf / Landscape Design
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	3 SWS (2 SWS SU + 1 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erlernen Planungsprozesse. Sie üben Gestaltung an konkreten Planungsbeispielen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Planungsebenen und ihr System; Arbeitsschritte eines Planungsprozesses; Elemente der Grünplanung: Inhalt, Entwicklung, Tendenzen der Landschaftsarchitektur; Räumliche Wahrnehmung, Planungsaufgaben und ihre jeweiligen Verfahren; Konzeptentwicklungen ausgewählter Beispiele.  Wahrnehmung und Definitionen von Gestaltungselementen des Freiraumes; Entwurfstheorie: Bausteine, Themen; Gestaltungsrelevantes Regelwerk der Bauordnung, Parallelprojektion, Fluchtpunktperspektive: Konstruktives Beherrschen einfacher Projektsituationen.  Planzeichnen, Planpräsentation, Entwurfspraxis, Komponieren der Entwurfs-elemente; Entwurfspraxis: Projektübungen
Literatur	Lehrbücher und Fachliteratur werden am Anfang des Semesters mitgeteilt.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 13
Titel	Technik Grundlagen / Basics of Technics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS ( 2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in den Grundlagen der Technik. Sie wenden sie anhand von Einzelaufgaben und Laborversuchen an.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur SU Klausur Ü
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Motorentchnik Bauarten und Arbeitsabläufe von 2- und 4- Takt-Motoren motorteknische Begriffe, Bauteile des Motors Zündung, Kraftstoff, Schmierung, Kühlung, Luftfilter Vergaser, Einspritzsysteme, Kraftstoffanlage Die Geräte zur Bodenbearbeitung. Pflug, Spatenmaschine, Fräse. Pflug- Folgegeräte. Elektrotechnik Wechselstrom, Drehstrom, Vierleiternetz, elektrische Maschinen. Übungen zur Motor- und Elektrotechnik
Literatur	Storck.: Taschenbuch des Gartenbaues
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 14
Titel	BWL Grundlagen / Basics of Business Economics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen Grundbegriffe und Grundlagen der BWL kennen lernen und an Beispielen in Form von Aufgaben üben.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Grundbegriffe und Grundlagen der BWL Betrieb und Unternehmen: Betriebliche Produktionsfaktoren, Wahl der Rechtsform, Kooperationsformen, Standortwahl Leistungsprozesse: Beschaffung, Planung, Durchführung und Kontrolle der Produktion Investition und Finanzierung Rechnungswesen
Literatur	Wöhe, G.: Einführung in die allgemeine Betriebswirtschaftslehre. München: Vahlen Weitere Literatur wird am Anfang des Semesters mitgeteilt.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 15
Titel	Obstbau / Fruit growing
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Wissen (aneignen, erfassen, wiedergeben) Verstehen (beschreiben, erklären, bearbeiten, zuordnen)
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur (ohne Unterlagen)
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Obstgewächse als Kulturpflanzen</li> <li>- Erzeugung, Verbrauch, Obst als Nahrungsmittel</li> <li>- Standortansprüche und Standorte</li> <li>- Blütenbildung, Alternanz, Bestäubung und Befruchtung</li> <li>- Unterlagen und Stammbildner</li> <li>- Anbausysteme; Kronenerziehung und Schnitt</li> <li>- Bodenpflege</li> <li>- Ernte, Aufbereitung und Lagerung</li> </ul>
Literatur	Lucas' Anleitung zum Obstbau, WINTER et. al., Ulmer-Verlag Handbuch des Obstbaus, FRIEDRICH, Neumann-Verlag Weitere Hinweise zur Literatur werden in der Lehrveranstaltung gegeben
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 16
Titel	Zierpflanzenbau I / Horticulture I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden lernen die gartenbaulichen Grundlagen der gesteuerten Pflanzenproduktion und die wesentlichen Merkmale eines Produktionsverfahrens kennen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Einfluss von Wachstumsfaktoren auf die Entwicklung ausgewählter Hauptkulturen (Gewächshaus, Freiland). Verfahren zur Wachstumskontrolle und besondere Strategien der Klimaführung (Photoperiodismus, Thermoperiodismus). Bestandteile des Produktionssystems und deren Wirkung auf Wachstumsfaktoren; Kritische Systemkombinationen (Heizung, Bewässerung, Stellflächen). Bestandteiles von Produktionsverfahren.
Literatur	Jansen,...: "Gärtnerischer Pflanzenbau, Ulmer-Verlag, UTB1278KTBL-Taschenbuch Gartenbau, LANDWIRTSCHAFTSVERLAG Horn, W.: "Zierpflanzenbau", Blackwell Wissenschaftsverlag Berlin. Aktuelle Literatur wird am Anfang des Semesters mitgeteilt.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 17
Titel	Phytomedizin I / Phytomedicine I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Grundlagen der Phytomedizin. Sie überblicken die Entwicklung in der Phytomedizin und kennen wesentliche nichtparasitäre und parasitäre Schadfaktoren.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Geschichte der Phytomedizin Abiotische Schadfaktoren (Klima, mechanische Schäden, Schadstoffe) Biotische Schadfaktoren (Bakterien, Viren, Mycoplasmen, Rickettsien, Pilze, Schädlinge)
Literatur	Hoffmann u.a.: Lehrbuch der Phytomedizin
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 18
Titel	Versuchswesen, Statistik / Experiment set-up, statistics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Anlage, Durchführung, Auswertung von pflanzenbaulichen Versuchen. Sie sind in der Lage, Versuchsergebnisse zu dokumentieren und zu präsentieren.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur, Präsentation von Projektergebnissen
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Grundlagen (Stichproben, Variabilität, Hypothesen, Signifikanz) Versuchsplanung Datenerfassung, Aufbereitung von Messwerten Statistische Verfahren zur Datenaufbereitung Vergleich von Stichproben, Testverfahren Grundlagen der Anwendung von Auswertungsprogrammen (Software) Grafische Aufbereitung von Messwerten Aufbau von Versuchsberichten (Manuskript) Präsentation von Versuchsergebnissen
Literatur	Stahel, Werner A.: Statistische Datenanalyse. Vieweg Mead, R., Curnow, R.N., Hasted, A.M.: Statistical methods in agriculture and experimental biology. Chapman & Hall Lamprecht, J.: Biologische Forschung: Von der Planung bis zur Publikation. Parey
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 19
Titel	Baumschule I / Nursery Management I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Baumschulwirtschaft und werden befähigt, Gehölze zu vermehren und zu kultivieren.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Grundlagen der Baumschulwirtschaft Historie Grundlagen der Gehölzvermehrung Anzucht- und Kulturverfahren Quartiersmanagement Schnitt- und Formgebung Überwinterung Pflanzenschutz und Düngung
Literatur	Krüßmann, G.: Die Baumschule
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten. Es wird in geblockter Form in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit des Sommersemesters angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 20
Titel	Gemüsebau I / Vegetable growing I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Wissen (aneignen, erfassen, wiedergeben) Verstehen (beschreiben, erklären, bearbeiten, zuordnen).
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur (ohne Unterlagen)
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<u>Allgemeines und Intensivgemüsebau</u> Gliederung der Gemüsepflanzen; Gemüse als Nahrungsmittel; Betriebstypen/Betriebsstrukturen; Standorte; Boden und Bodenbearbeitung; Saatgut und Jungpflanzenanzucht; Fruchtwechsel; Nacherntebehandlung; Anbau ausgewählter Gemüsearten (Intensivanbau)
Literatur	Gemüsebau, WONNEBERGER et. al., Ulmer-Verlag Gemüseproduktion, KRUG et. al., Ulmer-Verlag Handbuch das speziellen Gemüsebaus, VOGEL, Ulmer-Verlag Weitere Hinweise zur Literatur werden in der Veranstaltung gegeben
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten. Es wird in geblockter Form in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit des Sommersemesters angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 21
Titel	Phytomedizin II / Phytomedicine II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen die Kenntnisse der Phytomedizin und werden befähigt, Diagnosen zu erstellen sowie Pflanzenschutzmaßnahmen anzuwenden.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übungen
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Biotische Schadfaktoren (Schädlinge, Säugetiere) Nützlinge im Pflanzenschutz Diagnostik und Untersuchungsmethoden Pflanzenschutzmaßnahmen Zulassung von Pflanzenschutzmitteln, -geräten Integrierte Pflanzenschutzkonzepte Rechtsvorschriften Amtlicher Pflanzenschutzdienst Sachkunde
Literatur	Hoffmann u.a.: Lehrbuch der Phytomedizin
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten. Es wird in geblockter Form in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit des Sommersemesters angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 22
Titel	Praxisphase (incl. AEP - Auswertung von Erfahrungen am Praxisplatz -) / Practical term (incl. evaluation of the practical term)
Credits	15 Cr
Präsenzzeit	1 SWS Ü
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Wissen (aneignen, erfassen, wiedergeben) Verstehen (beschreiben, erklären, bearbeiten, zuordnen)
Voraussetzungen	Für den Beginn der Praxisphase müssen Studienleistungen im Umfang von mindestens 80 Credits erbracht sein.
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Praxisphase: Projektarbeit AEP: Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Praxisphase: Hausarbeit (Bericht über die Praxisphase, ggf. mit Rücksprache) AEP: Anwesenheit bei allen Übungsterminen
Ermittlung der Modulnote	Hausarbeit (100%) unter Berücksichtigung des Zeugnisses der Ausbildungsstelle AEP: Undifferenzierte Beurteilung
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Praxisphase: Unterschiedlich, je nach Ausbildungsbetrieb AEP: - Ziele und Aufgaben der Praxisphase - Zulassung, Durchführung und Anerkennung - Kurzberichte und Diskussionen (übertragende Aufgaben, Erwerb von fachspezifischen Kenntnissen, Arbeitsergebnisse, Gesamtanalyse)
Literatur	keine
Weitere Hinweise	AEP wird in deutscher Sprache angeboten. Praxisphase: Die Praxisphase umfasst 13 Wochen; sie wird von Mitte Juni bis Mitte September durchgeführt AEP: Wird in geblockter Form in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit sowie ab Mitte September durchgeführt Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 23
Titel	Kommunikation und Beratung / Communication and advisory
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden auf die Abschlussarbeit und auf ihre zukünftige berufliche Tätigkeit an Hand von geeigneten Beispielen vorbereitet.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur (ohne Unterlagen) Anwesenheit bei den Vorträgen der Studierenden
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Fachvorträge Forschung und Versuchswesen im Gartenbau Beratung Veröffentlichungen in Fachzeitschriften Hinweise zur Erstellung der Abschlussarbeit Der Bachelor im Beruf
Literatur	Ebel und Bliefert : Schreiben u. Publizieren in den Naturwissenschaften VCH - Verlag Ebel und Bliefert :Vortragen in den Naturwissenschaften VCH - Verlag
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 24
Titel	BWL des Gartenbaus / Business Economics of Horticulture
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen die Kenntnisse in den BWL-Grundlagen vertiefen und die Besonderheiten der gartenbaulichen BWL kennen lernen und an Beispielen in Form von Aufgaben üben.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Volkswirtschaftliche Bedeutung des Gartenbaus, Begriffssystematik der gartenbaulichen Betriebswirtschaftslehre, Kosten- und Leistungsrechnung des Gartenbaus (Vollkosten-, Teilkostenrechnung) Kalkulation in Handel, Dienstleistung und Produktion Finanzierung, einfache Verfahren zur Investitionsrechnung
Literatur	Bahn Müller, H.: Gartenbauliche Betriebslehre. Stuttgart: Ulmer Weitere Literatur wird am Anfang des Semesters mitgeteilt.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 25
Titel	Marketing und Marktforschung im Gartenbau / Marketing and Market Research in Horticulture
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	6 SWS (4 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen ihre theoretischen Kenntnisse des Marketing und der Marktforschung im Gartenbau vertiefen und die erlernten Inhalte der Marktforschung an praktischen Beispielen anwenden.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Projektarbeit
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur Projekt / Projektpräsentation
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<p>Marketing des Gartenbaues Einführung (Konzeptionen und begriffliche Grundlagen); Produktpolitik (Produktgestaltung, Programm- und Sortimentspolitik); Preispolitik (Preis in der Wettbewerbstheorie, Preisbildung in der betrieblichen Praxis); Distributionspolitik (Standort, Absatzwege, physische Distribution); Kommunikationspolitik (Werbung, Verkaufsförderung, Öffentlichkeitsarbeit); Marketing-Mix (Kombination und Koordination der absatzpolitischen Maßnahmen)</p> <p>Grundlagen der Marktforschung und Marktforschung im Gartenbau Arten der Marktforschung, Methoden der Marktforschung (demoskopische und ökoskopische Marktforschung), Sachgebiete und Organisation der Marktforschung, Marktforschung im Gartenbau, Gartenbauorganisationen</p> <p><b>Projektarbeit „Demoskopische Marktforschung“</b> Anwendung der gewonnenen theoretischen Kenntnisse über die Methoden und Sachgebiete der Marktforschung. Planung, Durchführung und Auswertung einer demoskopischen Analyse über ein</p>

	aktuelles Thema des Gartenbaues.
Literatur	Weis, H.-C.: Marketing. Ludwigshafen: Kiehl
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 26
Titel	Technik und EDV / Technics and Dataprocessing
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	6 SWS (4 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in der Technik des Gartenbaues und in der fachspezifischen EDV. Sie wenden sie an anhand von Einzelaufgaben an
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur SU Klausur Ü
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Baustoffe im Gartenbau: Metalle, Kunststoffe, Baustoffe mit mineralischen Bindemitteln, Beton und Mörtel Fertigungsverfahren im Metallbau, Konstruktionselemente, Armaturen, Pumpen Berechnung zu Druckverlusten in Beregnungsanlagen Einführung in den Gewächshausbau, Auslegung, Bauweisen, Klimatisierung Übungen mit den Programmen Word und Excel, Erstellung von Programmen zur Heizkostenkalkulation und Produktionsplanung im Gartenbau
Literatur	v. Zabeltitz Gewächshäuser
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 27
Titel	Buchführung und Steuern / Bookkeeping and Taxes
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachübergreifende Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen die Buchführungstechnik erlernen und anhand von Einzelaufgaben üben. Sie sollen die relevanten steuerrechtlichen Grundlagen kennen lernen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Einführung in die Rechnungslegung nach steuer- und handelsrechtlichen Vorschriften Methoden der Gewinnermittlung; Inventur, Inventar, Bilanz Prinzip und Organisation der doppelten Buchhaltung Kontenrahmen, Prinzip und Handhabung der Umsatzsteuer Bestands- und Erfolgsbuchungen Kontokorrentbuchhaltung, Lohnbuchführung, Warenkonten Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung) Einkommensteuer, Gewerbesteuer
Literatur	Bornhofen, M.: Buchführung 1 und 2. Wiesbaden: Gabler Weitere Literatur wird am Anfang des Semesters mitgeteilt.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 28
Titel	Technik des Gartenbaus / Technic of Horticulture
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in der Technik des Gartenbaus insbesondere in der Gewächshauskonstruktion und der Klimatisierung von Gewächshäusern Sie wenden sie anhand von Einzelaufgaben an.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur (SU) Klausur (Ü)
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Die Klimatisierung durch Heizung Wärmeübertragung, Wärmebedarf von Gewächshäusern, Heizungssysteme im Gewächshaus, Energieverbrauch Auslegung von Heizungssystemen Regelungstechnik, Steuerung, Regelung, Verhalten der Regelkreise Wärmeerzeugung, Brennstoffe, Verbrennung fossiler Brennstoffe Kesselbauweisen, Feuerungen, Brenner, alternative Energietechnik. Übungen zur Berechnung des Energieverbrauchs von Gewächshäusern. Planung und Auslegung von Heizungssystemen in Gewächshäusern
Literatur	v. Zabeltitz: Gewächshäuser, Stork: Handbuch des Gartenbaues
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 29
Titel	Sortiments- und Warenkunde: Zubehör / Obst und Gemüse / merchandise knowledge
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über das Sortenspektrum im Obst- und Gemüsebau des Handels sowie der Technik und den Hardwareprodukten der Gartencenter.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit integrierten Übungsaufgaben
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur Projekt / Projektpräsentation
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Sortenkunde im Obst- und Gemüsebau anhand der Ansprüche des Handels Warenkunde Hardware des Gartencenters, ausgewählte Warengruppen Planung einer Verkaufsanlage mit Anordnung der Warengruppen Einzelpräsentation von Warengruppen durch die Studierenden
Literatur	Kataloge: Meyer Rellingen; Gartencenter; Handbuch des Gartenbaues
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 30
Titel	Gemüsebau II / Vegetable growing II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Anwenden (auswählen, ausführen, überprüfen, beweisen) Beurteilen (bewerten, begründen, folgern, Stellung nehmen)
Voraussetzungen	Empfehlung: Gemüsebau I (M 20)
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur (ohne Unterlagen)
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<u>Spezielles und Feldgemüsebau</u> Ökol. Voraussetzungen unter Berücksichtigung mediterraner Verhältnisse; Standorte der Gemüseerzeugung; Spezielle Kulturmaßnahmen (Folien, Vliese, Netze); Landwirtschaft in Deutschland und in der EU; Probleme der Bodenbewirtschaftung; Bodenbearbeitungssysteme; Organische Düngung landw. genutzter Böden; Anbau ausgewählter Gemüsearten im landw. Betrieb
Literatur	Gemüsebau, WONNEBERGER et al., Ulmer-Verlag Gemüseproduktion, KRUG et al., Ulmer-Verlag Handbuch des speziellen Gemüsebaus, VOGEL, Ulmer-Verlag Integrierter Landbau, DIERCKS et. al., BLV-Verlag Weitere Hinweise zur Literatur werden in der Lehrveranstaltung gegeben
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 31
Titel	Sortiments- und Warenkunde : Zierpflanzenbau/Baumschule / merchandise knowledge
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachübergreifende Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen die Sortiments- und Warenkunde im Zierpflanzenbau sowie in der Baumschulwirtschaft. Sie beherrschen die Vermarktungsformen, die Sortimente sowie die Qualitäten, die Kundenbetreuung und den Versand.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Vermarktungsformen Ausgewählte Sortimente (Zierpflanzen, Baumschulpflanzen) Qualitätsparameter Verwendungsmöglichkeiten Kundenbetreuung Versand und Transport
Literatur	Krüßmann, G.: Die Baumschule
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 32
Titel	Baumschule II / Nursery Management II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen die Kenntnisse der Baumschulwirtschaft. Sie beherrschen das Sortiment sowie die Qualitäten, die Kundenbetreuung und den Versand.
Voraussetzungen	Empfehlung: Baumschule I (M 19)
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Sortimente von Produktgruppen Gärtnerische Pflanzenkunde Laub- und Nadelgehölze Qualitätsparameter Verwendungsmöglichkeiten Kundenbetreuung Versand und Transport Baustellenmanagement
Literatur	Krüßmann, G.: Die Baumschule
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 33
Titel	Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau I/ Marketing and Management in Horticulture I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen ihre Kenntnisse im gartenbaulichen Marketing und in der Unternehmensführung vertiefen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	5 Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<b>Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau</b> Aktionsbereiche des Marketing, Handels- und Dienstleistungsmarketing im Gartenbau Grundlagen der Unternehmensführung, Unternehmensphilosophie; Mitarbeiterführung Aktuelle Themen aus Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau
Literatur	Nieschlag, Dichtl, Hörschgen: Marketing. Berlin: Duncker & Humblot
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 34
Titel	Zierpflanzenbau II / Horticulture II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	<p>Die Studierenden lernen Vermittlung von Kenntnissen über Grundlagen der gesteuerten Pflanzenproduktion spezieller Hauptkulturen (Topfpflanzen, Schnittblumen) und Produktionsplanung.</p> <p>Erwerb der Fähigkeit, ein Produktionsprogramm zu entwerfen und zu analysieren.</p> <p>Vermittlung von Kenntnissen zu Grundlagen der Pflanzenverwendung (Grünpflanzen) im umbauten Raum.</p> <p>Fähigkeit, die wesentlichen Standortbedingungen und ihre Wirkung auf die Entwicklung von Pflanzen zu analysieren und einzuschätzen</p>
Voraussetzungen	Empfehlung: Zierpflanzenbau I (M 16)
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit integrierten Übungsaufgaben
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	<p>Produktions- und Arbeitsverfahren für Hauptkulturen (Topfpflanzen, Schnittblumen, Spezialkulturen, Grünpflanzen).</p> <p>Grundlagen der Produktionsplanung. Planungswerkzeuge. Verwendung von Datensammlungen.</p> <p>Wachstumsbedingungen am Standort im umbauten Raum.</p> <p>Messverfahren für Wachstumsfaktoren (PAR, Luftfeuchte, Blatttemperatur). Messung physiologischer Prozesse (Photosynthese, Transpiration).</p>
Literatur	<p>Jansen,...: "Gärtnerischer Pflanzenbau, Ulmer-Verlag, KTBL-Taschenbuch Gartenbau, LANDWIRTSCHAFTSVERLAG Horn, W.: "Zierpflanzenbau", Blackwell Wissenschaftsverlag Berlin.</p> <p>Handbuch der Innerraumbegrünung</p> <p>FLL-Richtlinien der Innenraumbegrünung</p> <p>Aktuelle Literatur wird am Anfang des Semesters mitgeteilt</p>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 35
Titel	Marketing und Unternehmensführung im Gartenbau II / Marketing and Management in Horticulture II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS Ü
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen ihre theoretischen Kenntnisse im Marketing und in der Unternehmensführung im Marketing in einer Fallstudie anwenden lernen.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	6.Studienplansemester
Lernform	Projektarbeit
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	Marketing-Fallstudie Praktische Anwendung der gewonnenen Kenntnisse über Grundlagen und Instrumente des Marketing und der Unternehmensführung in Form einer Fallstudie: Entwicklung einer Marketingkonzeption für einen Gartenbaubetrieb in Zusammenarbeit mit der Betriebsleitung
Literatur	Nieschlag, Dichtl, Hörschgen: Marketing. Berlin: Duncker & Humblot
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Das Modul wird teilweise im Freien durchgeführt.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 36
Titel	Ökologischer Gartenbau / Ecological horticulture
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU
Lerngebiet	Fachübergreifende Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Anwenden (auswählen, überprüfen) Beurteilen (analysieren, begründen, folgern, Stellung nehmen, kommentieren)
Voraussetzungen	Empfehlung: Pflanzenernährung und Bodenkunde (M 9) Technik Grundlagen (M 13) Phytomedizin I u. II (M 17 u. M 21) Obstbau ( M 15) Gemüsebau I u. II (M20 u. M30)
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Klausur (ohne Unterlagen)
Ermittlung der Modulnote	Die Prüfungsmodalitäten werden von den Lehrenden innerhalb der Belegzeit für alle Leistungsnachweise nachvollziehbar/ schriftlich mitgeteilt.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhaltes
Inhalte	- Ziele und Aufgaben des ökologischen Landbaus - EWG-Verordnung 2092/91; Anbaurichtungen - Fruchtfolgen incl. Zwischenfruchtbau - Pflanzenschutz, Düngung, Konkurrenzflora - Technische Lösungen im ökologischen Gartenbau - Verwendung von Energie unter ökologischen Aspekten
Literatur	Ökologischer Gemüsebau, GEORGE et. al., Bioland-Verlag Weitere Hinweise zur Literatur werden in der Lehrveranstaltung gegeben
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M 37
Titel	Abschlussarbeit / Bachelor Thesis
Credits	10 Cr
Präsenzzeit	Der/Die Studierende hat die betreuende Lehrkraft in regelmäßigen Abständen über den Fortgang der Arbeit zu informieren
Lerngebiet	Fachübergreifende bzw. fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen befähigt sein, mit den im Studium erworbenen theoretischen Wissen und praktischen Fähigkeiten Aufgabenstellungen aus dem Bereich des Gartenbaus berufsspezifisch bearbeiten zu können. Die Studierenden können Literatur auswählen und analysieren. Sie lernen Meinungen zu begründen und kommentieren und können dazu kritisch Stellung nehmen.
Voraussetzungen	Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussarbeit ist der erfolgreiche Abschluss der Module der ersten fünf Fachsemester inklusive der Praxisphase.
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Projektarbeit ( große Hausarbeit)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Prüfungsform	Abschlussarbeit
Ermittlung der Modulnote	Benotung der Abschlussarbeit durch die Prüfungskommission
Anerkannte Module	keine
Inhalte	Theoretische oder experimentelle Arbeit zur Lösung praxisnaher Problemstellungen mit wissenschaftlichen Methoden
Literatur	Themenspezifisch
Weitere Hinweise	Die Abschlussarbeit wird studienbegleitend durchgeführt. Der Umfang der Arbeit soll 30 bis 40 Textseiten betragen. Die Abschlussarbeit ist in deutscher Sprache abzufassen.

[Zum Inhaltsverzeichnis](#)